

Jahresbericht 2023

Der neue Vorstand hat sich nach der Wahl am 1. März 2023 in die verschiedenen Dossiers eingearbeitet und konnte durch die gute Übergabe die Vereinstätigkeit ab diesem Zeitpunkt fortführen. Hierzu traf sich der Vorstand beinahe monatlich, um in enger Abstimmung allen Aufgaben nachkommen zu können. Der alte Vorstand wirkte zu Beginn weiterhin mit, so z.B. durch die beiden Exkursionen nach Davos und ins Jura sowie beim Maturitätspreis. Die Zusammenarbeit verlief sehr gut und um darauf anzustossen, wurde ein gemeinsames Weihnachtessen mit dem alten und neuen Vorstand sowie den Ehrenmitgliedern organisiert.

Die Geographie Alumni UZH zählt 296 Mitglieder (31.12.2023). Damit hat sich die Anzahl Vereinsmitglieder leicht erhöht gegenüber dem Vorjahr. Die UZH Alumni ist für die Mitgliederbewirtschaftung verantwortlich (Eintritte, Austritte). Dieser Support ist kostenpflichtig so wie auch das Inkasso. Beide Dienstleistungen sind für unseren Verein weiterhin eine willkommene Entlastung der Administration.

Reflexion der Vereinstätigkeit

Ein neuer Vorstand bringt auch neue Ideen mit sich. Uns fiel auf, dass oftmals eine homogene Gruppe treuer Mitglieder an unseren Anlässen teilnimmt. Doch was wünschen sich die anderen 200 Mitglieder von diesem Verein? Sind sie zufrieden oder nicht? Das konnten wir nicht einschätzen, weshalb wir zwei Massnahmen ergriffen. Einerseits führten wir Anfangs September eine Vorstandsretraite durch, an der wir die Mitglieder in unterschiedliche Personas (einfacher gesagt Zielgruppen) einteilten und uns mit deren Wünschen und Herausforderungen auseinandersetzten. So konnten wir besser verstehen, was der Kern der Tätigkeit ist und sein soll.

Als zweite Massnahme setzten wir eine Mitgliederumfrage auf, die von 47 Personen beantwortet wurde. Auch wenn dies nicht das gesamte Mitgliederspektrum abdeckt, bekamen wir dadurch viel Bestätigung für unsere bestehenden Annahmen. Zudem gaben uns diverse Mitglieder Hinweise für spannende Themen oder Orte für kommende Veranstaltungen. An dieser Stelle herzlichen Dank an alle, die an der Umfrage teilgenommen haben!

Exkursionen

Es wurden zwei Tagesexkursion und zwei Kurz-Exkursionen durchgeführt:

- WSL-Institut für Schnee- und Lawinenforschung SLF in Davos (4. März 2023)
- Region Thal: Von der Industrieregion zum regionalen Naturpark (10. Juni 2023)
- ZHAW: Umweltingenieurwesen in Wädenswil (15. September 2023)
- Netto-Null in der Stadt Zürich (6. Oktober 2023)

Auf unserer Webseite unter [Impressionen](#) gibt es Berichte und Bilder zu den Exkursionen.

Vortragsreihe

Die Vortragsreihe zum Thema «Geopolitik: Macht, Raum, Grenzen» wurde erstmals an der Universität Irchel durchgeführt, um die Nähe zum Geographischen Institut zu suchen und die Nostalgie für die jüngeren Mitglieder zu wecken. Zudem wurde getestet, ob sich die Irchelbar oder bei passendem Datum die DoBar eignen, um sich nach den Vorträgen noch auszutauschen. Die Vorträge wurden jeweils von 25 bis 45 Zuhörer:innen verfolgt. Neben einer Einführung in die Geopolitik von Benedikt Korf gab es folgende Vorträge:

- Geographie des Atomkriegs, Prof. Dr. Ian Klinke (18. Oktober)
- Reproduktive Geopolitik, Prof. Dr. Carolin Schurr (2. November)
- Brennpunkt Nordpol, Dr. Michael Paul (15. November)

- China und seine Nachbarn, PD Dr. Simona A. Grano (30. November)
- die Souveränität der Ukraine, Prof. Dr. Ulrich Schmid (14. Dezember)

Alle Vorträge wurden aufgezeichnet und können auf der [UZH-Website](#) abgespielt werden.

Next in Geography

Der Anlass zur Verleihung des Maturitätsarbeits-Preises, an dem traditionell auch Studierendenvorträge zu aktuellen Masterarbeiten gehalten werden, wurde 2023 neu «Next in Geography» genannt. Dies, um den Nachwuchsforschenden mehr Raum zu geben und die Veranstaltung von der Vortragsreihe zu trennen.

An der 19. Verleihung des Maturitätsarbeits-Preises der Geographie Alumni UZH im Fach Geographie wurden sechs Auszeichnungen vergeben. Die beiden Hauptpreise gingen an Amélie Schneider mit dem Thema «Prognose von Vulkanausbrüchen durch Erdbeben am Beispiel der Azoren» und an Jan Boison mit einer Arbeit zu «Experimental Development Index – A novel approach at measuring development».

Nachwuchsförderungsfonds

Im Jahr 2023 gab es keine Anfrage für den Nachwuchsförderungsfonds. Anfangs 2024 erhielten wir eine Anfrage im Zusammenhang mit einer Präsentation an einer Konferenz im Ausland. Wir budgetieren weiterhin 4'000 CHF, um dem Nachwuchs Unterstützung zusichern zu können. Wir werden das GIUZ nochmal auf dieses Angebot hinweisen.

Finanzen

Der Vorstand war auch 2023 bemüht, sorgfältig und im Rahmen des Budgets zu agieren. Das Defizit der Jahresrechnung ist erfreulicherweise geringer ausgefallen als budgetiert. Der Verein verfügt nach wie vor über ein komfortables Kapitalpolster. So konnten wir 2023 z.B. auch einen kleinen Beitrag an das erstmals durchgeführte nationale Berufspodium Geographie beisteuern, das u.a. vom Geoteam organisiert wurde.

Dank

Herzlichen Dank allen Personen vom alten und neuen Vorstand sowie einzelnen Partner:innen für das Engagement für unseren Verein. Dieses Jahr zeigte sich, dass die Mitglieder sehr dankbar dafür sind, dass das Fortbestehen der Geographie Alumni gesichert ist und man weiterhin interessante, schöne, inspirierende Anlässe gemeinsam erleben darf.

Geographie Alumni UZH

Das Co-Präsidium im Namen des Vorstands
Corin Meier und Andreas Lustenberger

Zürich, 13. März 2024